

BDF 10	
<b>Bezeichnung :</b>	Holzdorf
<b>Kreis :</b>	Rendsburg-Eckernförde
<b>Naturraum :</b>	Schwansen, Dänischer Wohld
<b>Teillandschaft :</b>	Schwansen
<b>Bodenregion :</b>	Jungmoränenlandschaft
<b>Bodengroßlandschaft :</b>	Grundmoränenplatten und überwiegend lehmige Endmoränen
<b>Beschreibung der Bodengesellschaft :</b>	Überwiegend Parabraunerden bis Pseudogley-Parabraunerden und gering verbreitet Pseudogleye aus Geschiebelehm, z.T. über Geschiebemergel, und gering verbreitet Kolluvisole über Geschiebelehm oder Niedermoortorf.
<b>Bodentyp :</b>	Pseudogley-Parabraunerde
<b>Nutzung :</b>	Acker





Landesamt für Landwirtschaft,  
Umwelt und ländliche Räume  
des Landes Schleswig-Holstein

### Bodenkundliche Profilbeschreibung des Leitprofils

#### **Boden-Dauerbeobachtungsfläche Nr. 10**

Ort: Holzdorf, Kreis Rendsburg-Eckernförde

Bodentyp: Pseudogley-Parabraunerde (Boden mit Tonverlagerung und Stauwassereinfluss)

Bodenart: lehmiger Sand über sandigem Lehm

Bodenausgangsgestein: weichselzeitlicher periglazial umgelagerter Lehm über weichselzeitlichem  
Geschiebemergel bzw. -sand

Relief: kuppige Moränenlandschaft

Nutzung: Acker

Anthropogene Veränderungen: teilweise Rohrdränung

**Bodenhorizonte:**

Tiefe (cm)	Beschreibung
0 - 31	regelmäßig gepflügter Oberbodenhorizont mit Tonauswaschung (Apl), stark sandiger Lehm bis mittel sandiger Lehm, sehr schwach bis schwach humos, dunkelbraun
31 - 39	durch Tonanreicherung geprägter Unterbodenhorizont, wasserstauend (Sd-Bt), mittel sandiger Lehm, wenige gerundete Steine, nur stellenweise humos, dunkel gelblich braun bis kräftig braun, sehr wenige hellrostfarbene und wenige braunschwarze Eisen- und Manganverbindungen in Form von Flecken
39 - 88	durch Tonanreicherung geprägter Unterbodenhorizont, wasserstauend (Sd-Bt), stark lehmiger Sand bis mittel sandiger Lehm, sehr schwach humos, braun bis kräftig braun, sehr viele hellrostfarbene und wenige braunschwarze Eisen- und Manganverbindungen in Form von Flecken
88 - 101	wasserleitender Unterbodenhorizont (Sw), mittel sandiger Lehm bis stark lehmiger Sand, dunkelbraun bis gelblich braun, äußerst viele dunkelrostfarbene und braunschwarze Eisen- und Manganverbindungen in Form von Flecken
101 - 115	wasserstauender Unterbodenhorizont (Sd), schwach sandiger Lehm bis stark lehmiger Sand, carbonatfrei bis sehr carbonatarm, graubraun bis hellolivbraun, viele hellrostfarbene und braunschwarze Eisen- und Manganverbindungen in Form von Flecken
115 - 163	angewitterter bis verwitterter Untergrundhorizont, wasserleitend (eSw-Cv), mittel sandiger Lehm bis stark lehmiger Sand, stark carbonathaltig bis carbonatreich, gelblich braun bis graubraun, mittlerer Anteil hellrostfarbener und wenige braunschwarze Eisen- und Manganverbindungen in Form von Flecken
163 - 184	angewitterter bis verwitterter Untergrundhorizont, wasserleitend (eSw-Cv), mittel lehmiger bis mittel schluffiger Sand, stark carbonathaltig, gelblich braun, wenige hellrostfarbene Eisen- und Manganverbindungen in Form von Flecken
184 - 211	angewitterter bis verwitterter Untergrundhorizont mit Stauwassermerkmalen (eS-Cv), mittel lehmiger Sand, carbonatreich, gelblich braun, wenige hellrostfarbene Eisen- und Manganverbindungen
211 - 240	angewitterter bis verwitterter Untergrundhorizont mit Stauwassermerkmalen (eS-Cv), mittel sandiger Lehm, wenige gerundete Steine, carbonatreich, kräftig braun bis gelblich braun, viele hellrostfarbene oxidierte Eisen- und Manganverbindungen in Form von Flecken, hohe Lagerungsdichte
240 - 260	angewitterter bis verwitterter Untergrundhorizont mit Stauwassermerkmalen (eS-Cv), mittel sandiger Lehm bis mittel lehmiger Sand, carbonatreich, gelblich braun, wenige hellrostfarbene Eisen- und Manganverbindungen in Form von Flecken
260 - 300	angewitterter bis verwitterter Untergrundhorizont mit Stauwassermerkmalen (eS-Cv), mittel sandiger Lehm, carbonatreich, gelblich braun, wenige hellrostfarbene Eisen- und Manganverbindungen in Form von Flecken

Bodenübersichtskarte 1:200.000 (BÜK 200) - CC1518 Flensburg: [BGR - BÜK200](#)